



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger Stuttgart und Berlin

In kurzem wird ausgegeben das

Ⓩ

90. — 92. Tausend

von

Blatorog

Eine Alpensage von Rudolf Baumbach

In Leinen gebunden mit Goldschnitt M. 3.—, in Ganzlederband mit Goldschnitt M. 5.—

Rudolf Baumbachs „Blatorog“ hat die Probe bestanden, in der sich das Gold echter Dichtung vom Talmi der Tagespoesie scheidet: durch vier Jahrzehnte, in denen der literarische Geschmack die wunderlichsten Zickzackwege ging, hat der fröhlich-frische und doch zugleich von tief sinniger Tragik erfüllte Sang seinen guten Klang behalten, und die stetig steigende Auflagenzahl des schmucken Büchleins hat gewiß noch lange nicht ihr Ende erreicht.

Einen ganz besonderen Reiz aber gewann die Dichtung gerade in unseren Tagen. Denn eine slowenische Alpensage, die heute noch im Tale des Isonzo lebt, bildet den Kern des Gedichts, und Namen tönen uns aus ihm entgegen wie Tolmein, Karfreit und Monfalcone, Namen, die jeder Deutsche seit Monaten alltäglich liest.

So dürften die neuen Auflagen, die wir hiermit anzeigen, eine zurzeit besonders dankbare Aufnahme finden.

Bestellzettel für die Lagerbestellung in der Beilage!

Walter Mombler, Verlagsbuchhandlung, Freiburg i. Br.

Ⓩ

Sobald erscheint in meinem Verlage:

Im bombensichern Unterstand

Feldpostgrüße

von Samuel Keller

32 Seiten Text. Preis 20 Pfennig

Inhalt:

- | | |
|--------------------------------|--------------------------------|
| 1. Die längste Stadt der Welt. | 5. Trommelfeuer. |
| 2. Ein schöner Sorgenbrecher. | 6. Ein Wort an die „Schipper“. |
| 3. Der Kampf mit den Schatten. | 7. Frieden um jeden Preis? |
| 4. Der Krieg in den Gliedern. | 8. Also, — was nun? |

Bezugs-
Bedingungen:

Bar: 11/10 mit 40 %
Bar 100 mit 45 %
Bar 500 mit 50 %
Bar 1000 mit 55 %

Einmalig zur
Probe:

1—5 Exemplare mit
50 %

à cond. nur bei
gleichzeitiger Bar-
bestellung

Dieses neueste Schriftchen des Verfassers ist so aktuell und packend geschrieben, wie schon die Inhaltsangabe zeigt, daß es zu vielen Tausenden gekauft und an unsere Krieger verschenkt werden sollte.

Bestellzettel anbei.

Ich bitte zu verlangen!